

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügung der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde Saanen BE, Erschliessungsanlagen Haltewald,
Projekt-Nr. 421.1-BE-4011/0001
- Gemeinde Oberried am Brienzensee BE, Schutzbauten und -anlagen Direktschutz
Wohnhaus Fam. A. + S. Gartwyl,
Projekt-Nr. 431.1-BE-4000/0024
- Gemeinde Lantsch/Lenz GR, Erschliessungsanlagen Tgoma,
Projekt-Nr. 421.1-GR-0000/0008
- Gemeinde Safien GR, Schutzbauten und -anlagen Waldweg Camana-Hof, Uebergang Hofertobel,
Projekt-Nr. 431.1-GR-0000/0007
- Gemeinde Jona, Eschenbach SG, Erschliessungsanlagen Ausbau Waldwege Rapperswil,
Projekt-Nr. 421.1-SG-0001/0001
- Gemeinde Riemenstalden SZ, Erschliessungsanlagen Waldstrasse Fron, Sektion A,
Projekt-Nr. 421.1-SZ-0000/0021

Integralprojekte:

- Gemeinde Linden BE, Integralprojekt Rämis - Mettlen,
Projekt-Nr. 401 -BE-9404/0001,
mit folgenden Komponenten

Erschliessungsanlagen
Verbesserung der Bewirtschaftungsbedingungen

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 46 Abs. 1 und 3 WaG; Art. 14 FWG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 / 324 78 53 / 324 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

21. Januar 1997

Eidgenössische Forstdirektion

Eidgenössische Patentprüfung für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer 1997

Die nach der Verordnung vom 16. November 1994 über das eidgenössische Patent für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer (SR 211.432.261) organisierte *Patentprüfung* findet voraussichtlich in der Zeit vom 1.–17. September 1997 statt. Die Prüfung wird in deutscher und in französischer Sprache abgenommen.

Die Anmeldungen sind bis spätestens 31. März 1997 an die *Eidgenössische Vermessungsdirektion, 3003 Bern*, zu richten.

Der Anmeldung sind gemäss Artikel 18 Absatz 2 der genannten Verordnung folgende Unterlagen beizulegen:

- a. der Lebenslauf, einschliesslich Angaben über die Berufspraxis; und
- b. der Nachweis über die theoretische Vorbildung.

Die Patentprüfung wird im Areal des *land- und hauswirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrums Schwand, 3110 Münsingen*, durchgeführt. Verpflegung und Unterkunft im Bildungs- und Beratungszentrum.

6. Januar 1997

Eidgenössische Prüfungskommission
Der Präsident: K. Willmann

Notifikation

(Art. 12 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsstrafrecht, VStrR, und Art. 36 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren, VwVG)

Der *BeSB GmbH Berlin*, Undinestrasse 43, D-12203 Berlin-Steglitz, wird folgendes notifiziert:

Die Zollkreisdirektion Basel erklärte Sie mit Verfügung vom 23. August 1996 für Einfuhrabgaben von 3840 Franken leistungspflichtig. Dieser Betrag ist binnen 14 Tagen nach Eintritt der Rechtskraft dieser Verfügung auf das Postcheck-Konto 40-531-1 der Zollkreisdirektion, CH-4010 Basel, oder auf das Konto der Oberzolldirektion 1530-5-30-2 bei der Schweizerischen Nationalbank, CH-3003 Bern, zu überweisen.

Diese Verfügung kann binnen 30 Tagen nach der Veröffentlichung der Notifikation durch eine im Doppel einzureichende Beschwerde bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion, CH-3003 Bern, angefochten werden. Nach unbenütztem Ablauf der genannten Frist erwächst die Verfügung über die Leistungspflicht in Rechtskraft (Art. 39 und 40 VwVG).

21. Januar 1997

Eidgenössische Oberzolldirektion

Bekanntmachung

(Artikel 28 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1995 über die Kartelle und andere Wettbewerbsbeschränkungen; SR 251)

Das Sekretariat der Wettbewerbskommission hat im Einvernehmen mit dem Präsidenten beschlossen, eine Untersuchung gemäss Artikel 27 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1996 über die Kartelle und andere Wettbewerbsbeschränkungen (KG) über den vom Schweizer Verband der Musikalien-Händler und -Verleger (SVMHV) eingeführten Sammelrevers für Musiknoten zu eröffnen.

Die Untersuchung hat zum Ziel, die Vorkehren auf ihre Vereinbarkeit mit Artikel 7 KG, welcher unzulässige Verhaltensweisen marktbeherrschender Unternehmen erfasst, zu überprüfen.

Innert 30 Tagen - Fristenlaufbeginn ist der Zeitpunkt dieser Publikation - steht es Dritten offen, sich durch Meldung an das Sekretariat der Wettbewerbskommission am Verfahren zu beteiligen. Gemäss Artikel 43 Absatz 1 Buchstaben a-c KG können sich folgende Dritte anmelden:

- a. Personen, die aufgrund der Wettbewerbsbeschränkung in der Aufnahme oder in der Ausübung des Wettbewerbs behindert sind;
- b. Berufs- und Wirtschaftsverbände, die nach den Statuten zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder befugt sind, sofern sich auch Mitglieder des Verbands oder eines Unterverbands an der Untersuchung beteiligen können;
- c. Organisationen von nationaler oder regionaler Bedeutung, die sich statutengemäss dem Konsumentenschutz widmen.

Entsprechende Anmeldungen sind an folgende Adresse zu richten: Sekretariat der Wettbewerbskommission, Effingerstrasse 27, 3003 Bern. Telefon: 031 / 322 20 40, Telefax: 031 / 322 20 53.

21. Januar 1997

Sekretariat der Wettbewerbskommission

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Feinmechanik Prinz AG, 3436 Zollbrück
Produktion
8 M, 3 F
14. April 1997 bis 15. April 2000 (Erneuerung)
- V-Zug AG, 6300 Zug
verschiedene Betriebsteile
bis 350 M, bis 50 F
6. Januar 1997 bis 10. Januar 1998
- Regionale Entsorgungsanlage Niedergösgen AG (RENI),
5013 Niedergösgen
Verbrennungsanlage
1 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Stanipac AG, 3400 Burgdorf
Herstellung von Kunststoff-Folien
1 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Bucher-Guyer AG, 8166 Niederweningen
Montage Kommunal- und Spezialfahrzeuge, Schweisserei
bis 80 M
6. Januar 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Bucher-Guyer AG, 8166 Niederweningen
Gross- und Kleinteilebearbeitung, Grossstückschweisserei
bis 10 M
5. Januar 1997 bis 10. Januar 1998
- ALUWAG Gebr. Wagner AG, 9246 Niederbüren
Giesserei, Ueberwachung der Ofenanlagen
1 M
23. Februar 1997 bis 26. Februar 2000 (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Drawag AG, 8105 Regensdorf
Schlosserei
16 M
31. März 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Möbelfabrik Merki AG, 5312 Döttingen
Formsperrholzabteilung
12 M
6. Januar 1997 bis auf weiteres (Aenderung)

- Disch AG, 5504 Othmarsingen
Produktion / Technischer Dienst
6 M, 6 F
6. Januar 1997 bis 22. Januar 1998
- Laesser Klebstoffe AG, 5015 Erlinsbach
verschiedene Betriebsteile
14 M, 1 F
24. Februar 1997 bis 26. Februar 2000 (Erneuerung)
- Ernst AG Verpackungen, 8700 Küsnacht
Druckerei und Lackiererei
10 M
6. Januar 1997 bis 10. Januar 1998 (Aenderung)
- Regionale Entsorgungsanlage Niedergösgen AG (RENI),
5013 Niedergösgen
Verbrennungsanlage
2 M
6. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Permapack AG, 9400 Rorschach
Folienproduktion, Folien- und Banddruckerei
24 M oder F
6. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Teriplast AG, 8586 Andwil TG
Kunststoffspritzerei
6 M oder F
24. Januar 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Buri Druck AG, 3048 Wabern
Offsetdruckerei
6 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Stanipac AG, 3400 Burgdorf
Herstellung von Kunststoff-Folien
1 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Permapack AG, 9400 Rorschach
Folienproduktion, Folien- und Banddruckerei
6 M
6. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Bucher-Guyer AG, 8166 Niederweningen
Gross- und Kleinteilebearbeitung, Grossstückschweisserei
bis 24 M
6. Januar 1997 bis 10. Januar 1998
- Weisbrod-Zürrier AG, 8915 Hausen am Albis
Weberei
bis 7 M
12. Januar 1997 bis 15. Januar 2000 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Bäumlin AG, 9425 Thal
verschiedene Betriebsteile in Lutzenberg AR
3 M
12. Januar 1997 bis 15. Januar 2000 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Teriplast AG, 8586 Andwil TG
Kunststoffspritzerei
2 M
24. Januar 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Boa AG, 6023 Rothenburg
Sparte M und F (Metallschläuche und Federrohre)
bis 21 M
17. Februar 1997 bis 21. Februar 1998
- Jacob Rohner AG Balgach, 9436 Balgach
Stricksaal
6 M
24. Februar 1997 bis 26. Februar 2000 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Sefar AG, 9425 Thal
Appretur
bis 4 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Regionale Entsorgungsanlage Niedergösgen AG (RENI),
5013 Niedergösgen
Verbrennungsanlage
1 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Stanipac AG, 3400 Burgdorf
Herstellung von Kunststoff-Folien
1 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Bucher-Guyer AG, 8166 Niederweningen
Gross- und Kleinteilebearbeitung, Grossstückschweisserei
bis 15 M
5. Januar 1997 bis 10. Januar 1998
- Bäumlin AG, 9425 Thal
Fachterei und Zwirnerei in Lutzenberg AR
1 M
12. Januar 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)
- ALUWAG Gebr. Wagner AG, 9246 Niederbüren
Giesserei, Überwachung der Ofenanlagen
1 M
23. Februar 1997 bis 26. Februar 2000 (Erneuerung)
- Zellweger Luwa AG, 8610 Uster
Werkzeugbau
bis 2 M
2. März 1997 bis 7. März 1998

- Sefar AG, 9425 Thal
Weberei
bis 2 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Regionale Entsorgungsanlage Niedergösgen AG (RENI),
5013 Niedergösgen
Verbrennungsanlage
8 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Benteli Druck AG, 3048 Wabern
Rollenoffsetmaschine
bis 20 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Aenderung)
- Ciba-Geigy Werke Schweizerhalle AG, 4133 Schweizerhalle
verschiedene Betriebsteile
bis 250 M
6. Januar 1997 bis auf weiteres (Aenderung)
- Batrec AG, 3752 Wimmis
Batterie-Recycling-Anlage
bis 20 M
5. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Brodtbeck AG, 4133 Pratteln
Mühlenbetrieb in Lausen BL
bis 6 M
3. Februar 1997 bis auf weiteres (Aenderung)
- Stäger & Co AG, 5630 Muri
Herstellung von Tiefziehfolien
bis 24 M
19. Januar 1997 bis 22. Januar 2000 (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- ABB Enertech AG, 8401 Winterthur
Fabrikation, Oberwinterthur
1 M
6. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- International Flavors & Fragrances I.F.F. (Schweiz) AG,
5734 Reinach
Produktion
4 M
10. Februar 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Widmer-Walty AG, 4665 Oftringen
Wellpappenmaschine
20 M
6. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Kundert AG Jona, 8645 Jona
Spanabhebende Bearbeitung
bis 6 M
20. Januar 1997 bis 22. Januar 2000 (Erneuerung)
- SIHL Zürcher Papierfabrik an der Sihl Zweigniederlassung
"Papierfabriken Landquart", 7207 Landquart-Fabriken
RSP-Ausrüstung
30 M oder F
6. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)
- Fleischtrocknerei Churwalden AG, 7075 Churwalden
Wursterei (Betrieb Chur)
1 M
2. Dezember 1996 bis auf weiteres (Aenderung)
- Fleischtrocknerei Churwalden AG, 7075 Churwalden
verschiedene Betriebsteile
48 M, 12 F
2. Dezember 1996 bis auf weiteres (Aenderung)
- Bioforce AG, 9325 Roggwil TG
verschiedene Betriebsteile
50 M oder F
6. Januar 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Micarna AG, 9602 Bazenhaid
verschiedene Betriebsteile
bis 45 M, bis 100 F
24. November 1996 bis 2. Mai 1998 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Walter Holliger Söhne AG, 5706 Boniswil
ganzer Betrieb
bis 30 M
2. Dezember 1996 bis 4. Dezember 1999 (Aenderung)
- G. Kappeler AG, 4800 Zofingen
Glas- und Kunststoffbearbeitung
bis 30 M oder F
11. November 1996 bis 15. November 1997 (Aenderung)
- Geisser-Verpackungen AG, 9403 Goldach
Druckerei
24 M, 4 F
10. Februar 1997 bis 12. Februar 2000 (Erneuerung)
- Elfotec AG, 8617 Mönchaltorf
Produktion in Mönchaltorf
bis 8 M, 2 F
2. Dezember 1996 bis auf weiteres (Aenderung)
- Elfotec AG, 8617 Mönchaltorf
Konfektion, Abfüllerei und Spedition in Uster
bis 8 M, bis 14 F
6. Januar 1997 bis 17. April 1999 (Aenderung)
- Buchdruckerei AG Baden, 5405 Baden
Druckerei und Weiterverarbeitung
bis 16 M oder F
6. Januar 1997 bis auf weiteres (Aenderung)
- Hidrostal AG, 8213 Neunkirch
Maschinenfabrik (NC-Dreh- und Fräsmaschinen)
4 M
6. Januar 1997 bis 8. Januar 2000 (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Buchdruckerei AG Baden, 5405 Baden
Druckerei
bis 4 M
6. Januar 1997 bis 10. Januar 1998
- ABB Kraftwerke AG Baden, 5401 Baden
Werk Birr: KWFX Schleudieranlage
10 M
13. Januar 1997 bis 15. Januar 2000 (Erneuerung)
- Micarna AG, 9602 Bazenhaid
verschiedene Betriebsteile
bis 36 M
24. November 1996 bis 2. Mai 1998 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Hanspeter Merz, 7000 Chur
Bäckerei
bis 10 M, 1 F
4. November 1996 bis 13. Februar 1999 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Hanspeter Merz, 7000 Chur
Bäckerei
bis 4 M
3. November 1996 bis 13. Februar 1999 (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 55 ArG und Artikel 44 ff VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation bei der Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurten-gasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

21. Januar 1997

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Vollzug des Bundesgesetzes über die Berufsbildung

Die Schweizerische Fachkommission für Berufsbildung im Gastgewerbe hat, gestützt auf Artikel 51 des Bundesgesetzes vom 19. April 1978 über die Berufsbildung (SR 412.10) und Artikel 45 Absatz 2 der zugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 (SR 412.101), folgende Reglementsentwürfe eingereicht:

- Entwurf zu einem Reglement über die höhere Fachprüfung für Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter
- Entwurf zu einem Reglement über die höhere Fachprüfung für Restaurationsleiterinnen und Restaurationsleiter

Interessenten können diese Entwürfe bei der folgenden Amtsstelle beziehen: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Berufsbildung, Monbijoustrasse 43, 3003 Bern.

Einsprachen sind innert 30 Tagen dieser Amtsstelle zu unterbreiten.

21. Januar 1997

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Abteilung Berufsbildung

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

Verfügungen des Bundesamtes für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserungen

- Gemeinde Osterfingen SH, Gemeinschaftl. Wirtschaftsgebäude unter den Wiesen, Projekt-Nr. SH576
- Gemeinde Schwellbrunn AR, Güterstrasse Stoss und Eitenberg, Projekt-Nr. AR1408
- Gemeinde Bütschwil SG, Wasserversorgung Kengelbach, neue Fernsteuerung, Projekt-Nr. SG5028
- Gemeinde Jenaz GR, Gebäuderationalisierung Usser Ifang, Projekt-Nr. GR3976

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bei der Rekurskommission EVD, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserungen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

21. Januar 1997

Bundesamt für Landwirtschaft
Abteilung Strukturverbesserungen

Gesuch um Erteilung einer Baubewilligung zum Verlegen von Lochblechen für Flugpisten auf der Segelfluggpiste des Flugfeldes Luzern-Beromünster

Anhörung vom 21. Januar 1997

- Gesuchstellerin: Segelfluggruppe Pilatus Luzern, p. adr. 6038 Honau
Projektverfasser: LGB Architektur AG, Widenbach 5, 6246 Altishofen
Gegenstand: Sanierung der Segelfluggpiste
Anlageteile: Lochbleche für Flugpisten in Stahl
Ort: Segelfluggpiste 16/34
Verfahren: Das Bewilligungsverfahren richtet sich nach Artikel 37b des Luftfahrtgesetzes (LFG; SR 748.0) und den Bestimmungen der Verordnung über die Infrastruktur der Luftfahrt (VIL; SR 748.131.1).
Aussteckung: Aus Sicherheitsgründen und im Interesse störungsfreier Verkehrsabläufe hat das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL), gestützt auf Artikel 6 Absatz 2 VIL, die Befreiung von der Aussteckungspflicht gewährt.
Anhörung: Wer durch das Bauvorhaben betroffen ist, kann gemäss Artikel 6 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), bis zum 21. Februar 1997, bei der Gemeindekanzlei Neudorf, zuhänden des Baudepartementes des Kantons Luzern, schriftliche Einwände erheben. Während dieser Frist liegen die Gesuchsunterlagen bei der Gemeindekanzlei, 6025 Neudorf zur Einsichtnahme auf. Die interessierten Gemeinden und übrige Betroffene werden vom Kanton direkt angehört.

21. Januar 1997

Bundesamt für Zivilluftfahrt

Einstellungsverfügung

(mit teilweiser disziplinarischer Weiterbehandlung)

Der Auditor des Div Ger 11, in Anwendung der Artikel 116–118 MStP
verfügt:

1. Das militärgerichtliche Verfahren gegen
Sdt *Weber Robert*, geb. 8. April 1967 in Zürich, von Zürich und Merishausen,
des Karl Walter und der Margrit P. geb. Eichenberger, verheiratet mit Phone-
chaisaeng Thipsuda, Kaufmann, keine rechtskräftige Vorstrafe, 8003 Zürich,
Nussbaumstrasse 19, Rttg Kp III/26
betreffend Nichteinrücken zum ADF 1995 wird *ohne Straffolgen eingestellt*
und betreffend Nichtbefolgung von Dienstvorschriften eingestellt und der
Kanzlei Div Ger 11 zur Weiterleitung an die *Disziplinarinstanz überwiesen*.
2. Die Kosten werden auf die Bundeskasse genommen.
3. Eine Entschädigung wird nicht zugesprochen.
4. Schriftliche Mitteilung an
 - den Beschuldigten mit Gerichtsurkunde,
 - den Oberauditor mit Gerichtsurkunde,
 - die Kanzlei Div Ger 11 (z. K.),
 - den Präsidenten Div Ger 11 (z. K.).
5. Rechtsmittelbelehrung:
 - Gegen diese Einstellungsverfügung können der Beschuldigte und der Ober-
auditor Rekurs an das Div Ger 11 erheben.
 - Der Rekurs ist innert 20 Tagen nach der Mitteilung dieser Verfügung
schriftlich mit Antrag und Begründung zuhanden des Div Ger 11 beim
Auditor einzureichen.
 - Eine mündliche Verhandlung über den Rekurs findet nicht statt; der Ent-
scheid wird den Parteien schriftlich eröffnet.
6. Wird kein Rekurs erhoben oder der Rekurs abgewiesen, wird die Einstellung
des Verfahrens definitiv.

30. Dezember 1996

Divisionsgericht 11

Der Auditor: Major Meyer

Abonnement des Bundesblattes

Der Abonnementspreis für das *Bundesblatt* inkl. *Amtliche Sammlung des Bundesrechts* beträgt Fr. 166.– im Jahr und Fr. 98.– im Halbjahr, zuzüglich Inkassogebühr und 2 Prozent Mehrwertsteuer, die portofreie Zusendung im ganzen Gebiet der Schweiz inbegriffen. Das Abonnement beginnt am 1. Januar bzw. am 1. Juli.

Im *Bundesblatt* werden namentlich veröffentlicht: die Botschaften und Berichte des Bundesrates an die Bundesversammlung samt den Gesetzes- und Beschlussentwürfen, Referendumsvorlagen, Kreisschreiben des Bundesrates, Bekanntmachungen des Bundesrates, der Departemente und anderer Amtsstellen des Bundes usw.

Dem *Bundesblatt* werden beigegeben: die einzelnen Nummern der *Amtlichen Sammlung des Bundesrechts* (Bundesgesetze, Bundesbeschlüsse, Verordnungen, Verträge mit dem Ausland usw.).

Es besteht auch die Möglichkeit, das Bundesblatt allein (ohne die Amtliche Sammlung des Bundesrechts in der Beilage) zu abonnieren. In diesem Fall beträgt der Abonnementspreis Fr. 80.– im Jahr und Fr. 50.– im Halbjahr, zuzüglich Inkassogebühr und 2 Prozent Mehrwertsteuer.

Abonnemente des *Bundesblattes* (inkl. Beilagen) bzw. der *Amtlichen Sammlung des Bundesrechts* können für ein ganzes oder ein halbes Jahr direkt bei der Druckerei Stämpfli + Cie AG, 3001 Bern, (Postscheckkonto 30-169), bestellt werden. Die bisherigen Abonnenten, welche die erste Nummer des neuen Jahrganges nicht zurücksenden, werden auch für diesen Jahrgang als Abonnenten betrachtet.

Der Abonnementspreis für die *Amtliche Sammlung des Bundesrechts* allein beträgt Fr. 89.– im Jahr und Fr. 58.– im Halbjahr, zuzüglich Inkassogebühr und 2 Prozent Mehrwertsteuer. Das Abonnement beginnt am 1. Januar bzw. am 1. Juli.

Separatdrucke der einzelnen Vorlagen und Erlasse sind bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, erhältlich; dort können auch, solange Vorrat, ganze Jahrgänge des *Bundesblattes* und der *Amtlichen Sammlung des Bundesrechts* bezogen werden.

Allfällige Beanstandungen über den *Versand des Bundesblattes* sind bei den betreffenden Postbüros oder bei der Druckerei Stämpfli + Cie AG, 3001 Bern, anzubringen.

1. Dezember 1996

Bundeskanzlei

[1]

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1997
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.01.1997
Date	
Data	
Seite	700-716
Page	
Pagina	
Ref. No	10 054 116

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.